



---

# Servicestelle Familienfreundliches Studium

## Infobrief Nr. 06/2022

Liebe Leserinnen und Leser,

da sich einiges an interessanten Informationen angesammelt hat, warten wir mit dem Versand unseres sechsten Infobriefes nicht auf das Ende der Ferien.

In vielen Kitas gibt es zunehmend Anfragen oder Aufnahmen von aus der Ukraine geflüchteten Kindern. Hilfreich für die Arbeit vor Ort kann der Fachtext zum ukrainischen System der frühkindlichen Bildung und den Erfahrungen der ukrainischen Eltern sein.

Im vorliegenden Infobrief finden Sie auch einen Überblick zu den Verbesserungen im BAföG zum Herbst 2022. Wie sich das Deutsche Studentenwerk für eine Verbesserung der Situation von Studierenden und die Sicherung der sozialen Angebote der Studierendenwerke im kommenden Wintersemester einsetzt, können Sie ebenso nachlesen.

Weiterhin ist das Bundesprogramm „Kita-Einstieg“ Thema: wir berichten über die Verstetigungskonferenz und eine Teilveröffentlichung aus der programmbegleitenden Evaluation. Zudem informieren wir über den Fachkräfte-Radar 2022, eine Studie zur Erzieher\*innenausbildung, eine Veröffentlichung zum Thema Fachberatung in der Kindertagesbetreuung sowie die Veröffentlichung des Nationalen Bildungsberichtes 2022.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.  
Ihre Servicestelle Familienfreundliches Studium





# Themen in dieser Ausgabe

---

## Informationen anlässlich des Krieges in der Ukraine

- [Bundesprogramm „Integrationskurs mit Kind: Bausteine für die Zukunft“ - Informationen auch in ukrainischer Sprache](#)
- [Wie können Kenntnisse über das ukrainische System der frühkindlichen Bildung die Zusammenarbeit mit ankommenden Familien stärken?](#)
- [Rechte für ALLE Frauen – Booklet jetzt auch auf Ukrainisch](#)

## Kinderbetreuung auf dem Campus

- [Interview: „Ein Armutszeugnis für das ganze Kita-System“](#)
- [„Gute-KiTa-Gesetz“ finanziell absichern und weiterentwickeln!](#)

## Studieren (in Zeiten von Corona)

- [HRK und DSW: Betrieb der Hochschulen und Studierendenwerke im Wintersemester auch bei Energieknappheit sicherstellen](#)
- [Studieren im Endloskrisenmodus – DSW im Gespräch mit Studis Online](#)
- [Initiative BÜHNENMÜTTER!](#)

## Bundesförderung

- [Verstetigungskonferenz „Kita-Einstieg“ 2022](#)
- [Erster Auszug aus der programmbegleitenden Evaluation: „Ein Blick auf: Kommunale Netzwerke im Bundesprogramm „Kita-Einstieg“](#)
- [Abschlussstagung der BMBF-Förderrichtlinie „Qualitätsentwicklung für gute Bildung in der frühen Kindheit“](#)

## Unterstützung für Familien

- [27. BAföG-Novelle bringt Verbesserungen zum Herbst 2022](#)
- [Sachverständige für stärkere Entlastung Alleinerziehender](#)

## Berufswege

- [Fachkräfte-Radar für KiTa und Grundschule 2022 erschienen](#)
- [GEW: „Ein Gesetz macht noch keinen Ganzttag – massive Investitionen in Personal und Qualität notwendig“](#)
- [Bundesprogramm „Fachkräfteoffensive“: Teilbericht zu Kita-Helferinnen und Kita-Helfern veröffentlicht](#)
- [„Dauerbaustelle“ Erzieher:innenausbildung – neue WiFF-Studie veröffentlicht](#)
- [Weitere WiFF-Studie: „Aufgabenprofile und Handlungsmodi von Fachberaterinnen und Fachberatern - Berufliches Handeln zwischen Personen- und Organisationsbezug“](#)
- [Bundesprogramm „ProKindertagespflege“: Neues Internet-Portal zum „QHB-Blended-Learning-Konzept“](#)



# Themen in dieser Ausgabe

---

## **Digitalisierung/ Digitale Kompetenz**

- [Fachtext: Digitalisierung in der KiTa](#)
- [Dokumentation WiFF-Fachforum: Neue Medien in der Kita - Frühe Bildung im digitalen Zeitalter](#)

## **Demokratiebildung/ Partizipation/ Inklusion**

- [Raum für Inklusion – Barrierefreiheit in der Kindertagesbetreuung](#)
- [Neue Geschichte von Leon und Jelena: Wenn niemand zuhört](#)

## **Studien/ Publikationen/ Literatur**

- [Nationaler Bildungsbericht 2022 veröffentlicht](#)
- [Zwischen Pandemie und Inflation: Paritätischer stellt Bericht zur Armut in Deutschland vor](#)

## **Aus den Studenten-/Studierendenwerken und den Familienbüros bzw. Familienservicestellen**

- [Studentenwerk Frankfurt am Main: Neuer Service - Kostenlose Notfall-Kinderbetreuung für Studierende](#)
- [Studentenwerk Dresden: Nachmittag der offenen Tür im Campusnest](#)
- [Studierendenwerk Thüringen: Nach dem Zuckertütenfest zur Schule gehen](#)
- [Universität Bonn: Netzwerktreffen für Studierende mit Kind](#)

## **Termine/ Veranstaltungen**

- [Digitale Fachtagung „Wer bestimmt hier eigentlich? – Demokratie in Kita-Teams gestalten“ am 29. und 30. September 2022](#)

## **Aus der SFS**

- [Online-Austauschforum „Familienfreundliches Studium“ im zweiten Halbjahr 2022](#)



# Informationen anlässlich des Krieges in der Ukraine

## Bundesprogramm „Integrationskurs mit Kind: Bausteine für die Zukunft“ - Informationen auch in ukrainischer Sprache

Das BAMF hat [FAQ zum Integrationskurs für Geflüchtete aus der Ukraine](#) zusammengestellt und verweist darin u.a. auf Zuständigkeiten, Voraussetzungen der Antragstellung, mögliche Kursarten sowie die Option einer parallelen Kinderbetreuung.

Um Eltern mit Kindern im nicht schulpflichtigen Alter die Teilnahme an einem Integrationskurs zu erleichtern, startete im Januar 2022 das [Bundesprogramm „Integrationskurs mit Kind: Bausteine für die Zukunft“](#) des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium des Innern und für Heimat. Es hat eine Laufzeit bis zum 31. Dezember 2023.

Während die Eltern einen Integrationskurs besuchen, beaufsichtigen qualifizierte oder noch zu qualifizierende Kindertagespflegepersonen die Kinder. Durch die Beaufsichtigung kommen die Kinder bereits mit der institutionellen Kindertagesbetreuung in Kontakt und können erstes Vertrauen aufbauen. Dies soll einen späteren Übergang in eine Kita oder Kindertagespflegestelle unterstützen und erleichtern. Zudem sollen durch das Bundesprogramm neue Fachkräfte für die Kindertagesbetreuung gewonnen werden. Zum Bundesprogramm finden regelmäßig [Informationsveranstaltungen](#) statt, die sich auch an Akteur\*innen aus den Bereichen der Kindertagesbetreuung richten.

## Wie können Kenntnisse über das ukrainische System der frühkindlichen Bildung die Zusammenarbeit mit ankommenden Familien stärken?

Für geflüchtete Familien kann nach dem ersten Ankommen und Neuorientieren der Zugang zur Kindertagesbetreuung zur Herausforderung werden. Um den Übergang für alle Beteiligten zu erleichtern, ist es sinnvoll zu wissen, wie das System der frühen Bildung vor der Flucht aufgebaut war und welche Erfahrungen und Erwartungen in der neuen Lebensumwelt aufeinandertreffen könnten. Dies thematisiert der im Juni 2022 erschienene [Text](#) mit dem oben genannten Titel aus der Reihe „Wissen kompakt“ des Bundesprogramms „Kita-Einstieg“.

Zum Hintergrund: Die Arbeitsgruppe „Kita Einstieg“ des Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe) begleitet das Bundesprogramm „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“ konzeptionell. In diesem Rahmen ist ein [digitaler Sammelordner](#) angelegt worden, der Themen und Fragestellungen aufgreift, die für Beteiligte des Bundesprogramms relevant und hilfreich sein können. Er wird von der nifbe-Arbeitsgruppe kontinuierlich erweitert.

## Rechte für ALLE Frauen – Booklet jetzt auch auf Ukrainisch

Suana/kargah e.V. hat in gemeinsamer Herausgeberschaft mit dem Paritätischen Gesamtverband das Booklet „Rechte für ALLE Frauen“ erstellt, das bildhaft über grundlegende Rechte informiert und die Selbstbestimmung von Frauen stärken möchte. Nun ist das in mehreren Sprachen vorliegende Booklet auch auf Ukrainisch verfügbar. Das Booklet richtet sich an Neuzugewanderte mit und ohne Fluchthintergrund. Die Broschüre ist im Rahmen des Projekts „Empowerment von geflüchteten Frauen“ entstanden und wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration, der Beauftragten der Bundesregierung für Antirassismus.

Ein Download der Booklets als PDF ist [hier](#) möglich. Gedruckte Exemplare können, solange der Vorrat reicht, kostenfrei bei Suana/kargah e.V. ausschließlich per E-Mail unter [frauenbooklet\(at\)kargah.de](mailto:frauenbooklet(at)kargah.de) bestellt werden.



## Kinderbetreuung auf dem Campus

---

### Interview: „Ein Armutszeugnis für das ganze Kita-System“

Im [Interview](#) mit Karsten Herrmann (nifbe) thematisiert Niels Espenhorst, Referent für Kindertagesbetreuung beim Paritätischen Gesamtverband und Mitautor des [Kita-Berichts 2022](#), die zentralen Ergebnisse aus dem Kita-Bericht 2022 des Paritätischen Gesamtverbandes.

Quelle: bildungsklick vom 24.06.2022

### „Gute-KiTa-Gesetz“ finanziell absichern und weiterentwickeln!

Das Bündnis Bundesqualitätsgesetz aus Arbeiterwohlfahrt (AWO), der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) und dem Bundesverband Katholischer Tageseinrichtungen für Kinder (KTK) mahnt an, das Gute-Kita-Gesetz weiterhin durch Bundesgelder finanziell abzusichern und dringend weiterzuentwickeln. Es begründet seine Forderung damit, dass die Rahmenbedingungen der Kindertagesbetreuung verbessert werden müssten.

Die Pressemitteilung vom Bündnis Bundesqualitätsgesetz vom 29. Juni 2022 können Sie unter anderem auf der [Homepage](#) der GEW nachlesen.

## Studieren (in Zeiten von Corona)

---

### HRK und DSW: Betrieb der Hochschulen und Studierendenwerke im Wintersemester auch bei Energieknappheit sicherstellen

Die Hochschulrektorenkonferenz (HRK) und das Deutsche Studentenwerk (DSW) appellieren an Bund und Länder, dafür Sorge zu tragen, dass der Hochschulbetrieb und die sozialen Angebote der Studierendenwerke im kommenden Wintersemester 2022/2023 auch bei einer möglichen Energie- bzw. Gas-Knappheit grundsätzlich aufrechterhalten werden können. Die rund 2,9 Millionen Studierenden müssen zudem bei möglichen staatlichen Hilfen gegen Inflation und Energiepreis-Krise unbedingt berücksichtigt werden.

Die vollständige Pressemitteilung finden Sie [hier](#).

### Studieren im Endloskrisenmodus – DSW im Gespräch mit Studis Online

Explodierende Energie-, Miet- und Lebensmittelpreise, dazu wieder steigende Infektionszahlen. Die Pandemie und der Ukraine-Krieg bringen Studierende finanziell und mental an die Belastungsgrenze. Das Deutsche Studentenwerk mahnt deshalb rasche und wirksame Hilfen an. Im Gespräch mit Studis Online erklärt Generalsekretär Matthias Anbuhl, wo der Schuh am stärksten drückt.

Das vollständige Interview könne Sie [hier](#) lesen.

### Initiative BÜHNENMÜTTER!

Auf Hinweis der Hochschule für Musik Hans Eisler Berlin wird hier auf die Initiative [BÜHNENMÜTTER](#) aufmerksam gemacht, die für Studierende mit Kindern an den künstlerischen Hochschulen sehr hilfreich sein kann. Selbst in der Situation eine gute Vereinbarkeit ihrer Bühnenkarriere mit dem Familienleben gestalten zu wollen, möchten die Akteurinnen der Initiative Bühnenmütter! den herausfordernden Spagat zwischen den Ansprüchen in der Berufswelt der Theater- und Opernhäuser und der Konzertwelt und dem Familienleben sichtbar machen und eine Plattform für gemeinsamen Erfahrungsaustausch schaffen.



## Bundesförderung

### Verstetigungskonferenz „Kita-Einstieg“ 2022

Mit dem Bundesprogramm „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“ werden seit 2017 niedrigschwellige Angebote gefördert, die den Zugang zur Kindertagesbetreuung vorbereiten, begleiten und Hürden abbauen. Zu Beginn des Jahres startete „Kita-Einstieg“ in die letzte Programmphase. Die gelungenen Ansätze und geschaffenen Strukturen sollen über die Programmlaufzeit hinaus erhalten bleiben. Deshalb hatte das Bundesfamilienministerium alle Koordinierungs- und Netzwerkkräfte, kommunale Entscheidungsträger\*innen, teilnehmenden Kommunen wie auch Ländervertretungen und Verbände am 24. Juni 2022 nach Berlin zu einer Verstetigungskonferenz eingeladen. Neben ersten Ergebnissen aus der programmbegleitenden Evaluation bot die Konferenz auch konkrete Einblicke in Verstetigungsprozesse teilnehmender Kommunen. Weitere Informationen zur Veranstaltung, zum Programm, zu Fragen der Verstetigung sowie gute Beispiele aus der Praxis finden sich [hier](#).

Quelle: Newsletter Frühe Chancen vom 18.07.2022

### Erster Auszug aus der programmbegleitenden Evaluation: „Ein Blick auf: Kommunale Netzwerke im Bundesprogramm „Kita-Einstieg“

Innerhalb der programmbegleitenden Evaluation des Bundesprogrammes „Kita-Einstieg“, umgesetzt von Prof. Dr. Timm Albers und seinem Team der [AG inklusive Pädagogik der Universität Paderborn](#), wurde herausgefunden, dass die kommunalen Netzwerke eine hohe Bedeutung innerhalb des Bundesprogramms haben. Welche Beziehungen der Koordinations- und Netzwerkstellen zu anderen relevanten Akteurinnen und Akteuren der kommunalen Bildungslandschaft haben sich etabliert? Wie bedeutsam sind die verschiedenen Netzwerkpartner\*innen und welche Gelingensbedingungen tragen zu einer erfolgreichen Netzwerkarbeit bei? Diesen Forschungsfragen wurde innerhalb der Evaluation nachgegangen und die Ergebnisse liefern wichtige Erkenntnisse zu Aufbau, Zielen, Koordinierung sowie Gelingensbedingungen eines erfolgreichen gemeinsamen Handelns kommunaler Netzwerke.

Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Evaluation zu kommunalen Netzwerken im Bundesprogramm „Kita-Einstieg“ unter Berücksichtigung von Familien in besonderen Lebenslagen sind nun in einem ersten [„Ein Blick auf:“](#) veröffentlicht. Es folgen weitere Auszüge aus der programmbegleitenden Evaluation unter der Überschrift „Ein Blick auf:“, die [hier](#) fortlaufend ergänzt werden.

Quelle: Newsletter Frühe Chancen vom 18.07.2022

### Abschlussagung der BMBF-Förderrichtlinie „Qualitätsentwicklung für gute Bildung in der frühen Kindheit“

Am 19. und 20. Mai 2022 fand die Abschlussagung unter dem Titel „Entwicklung von Qualität in Arrangements der frühen Bildung. Akteur:innen, Organisationen und Systeme im Blick der Forschung“ statt. Neben Keynotes zu diversen relevanten Themen, die es bei der Qualitätsentwicklung im System der frühen Bildung zu berücksichtigen gilt, bildeten insgesamt sechs Foren einen Schwerpunkt der Tagung, in deren Rahmen die zehn Projekte der Förderrichtlinie sowie das Metavorhaben Einblicke in ihre empirischen Ergebnisse gewährten und mit den Teilnehmenden diskutierten. In einem abschließenden Podiumsgespräch wurde diskutiert, welche Handlungsbedarfe sich bei der Qualität in der frühen Bildung und der Qualitätsforschung zeigen und wie diesen in Zukunft begegnet werden könnte bzw. sollte. Aus der Podiumsdiskussion entwickelten die Diskutant\*innen das [Thesenpapier](#) „Forschung zur frühen Bildung stärken!“. Die Dokumentation der Tagung ist [hier](#) abrufbar. Mehr Informationen zur BMBF Förderrichtlinie finden sich auf der [Webseite des BMBF](#). Informationen zum zugehörigen Meta-Vorhaben finden sich auf der [Webseite des DJI](#).

Quelle: FKP-Newsletter vom 14.07.2022

# Unterstützung für Familien

## 27. BAföG-Novelle bringt Verbesserungen zum Herbst 2022

Am 15. Juli 2022 wurde das [27. BAföG-ÄndG](#) im Bundesgesetzblatt veröffentlicht. Die Änderungen gelten ab August/September 2022 für neue BAföG-Bewilligungen, sonst einheitlich ab Oktober 2022.

Zu den wichtigsten Änderungen gehören:

- Anhebung der BAföG-Einkommensfreibeträge der Eltern um  $\approx 20,75\%$ ,
- Anhebung des BAföG-Einkommensfreibetrages für BAföG-geförderte Studierende auf 520 Euro (wie Anhebung Minijob-Grenze ab 1.10.2022),
- Anhebung des BAföG-Vermögensfreibetrages für die Auszubildenden selbst bis zum 30. Geburtstag auf 15.000 Euro und ab dem 30. Geburtstag auf 45.000 Euro,
- Anhebung des Grundbedarfes auf 452 Euro,
- Anhebung des auswärtigen Unterkunftsbedarfes auf 360 Euro,
- Anhebung des Unterkunftsbedarfes für Elternwohner\*innen auf 59 Euro,
- Anhebung des Krankenversicherungszuschlages (bei eigenen KV-Beiträgen) auf 94 Euro,
- Anhebung des Pflegeversicherungszuschlages (bei eigenen PV-Beiträgen) auf 28 Euro,
- Anhebung des Krankenversicherungszuschlages ab dem 30. Lebensjahr auf einheitlich 168 Euro,
- Anhebung des Pflegeversicherungszuschlages ab dem 30. Lebensjahr auf einheitlich 38 Euro,
- Anhebung des BAföG-Betreuungszuschlages für ausbildungsbezogene Kinderbetreuung außerhalb regulärer Kita-Öffnungszeiten auf 160 Euro,
- Anhebung der BAföG-Altersgrenze: maximal 45 Jahre bei Studienbeginn (Ausnahmen, z.B. bei Kindererziehung/-pflege, gelten weiterhin)
- automatisch moderatere Rückzahlungsmodalitäten für Altschuldner\*innen,
- Entfallen des Schriftformerfordernisses (z.B. bei [digitaler Antragstellung](#)).

Alle Änderungen, die mit der Umsetzung der 27. BAföG-Novelle in Kraft treten, hat das Deutsche Studentenwerk [hier](#) zusammengetragen?

Das DSW hatte am 23. Juni 2022 anlässlich der 2. und 3. Lesung der 27. BAföG-Novelle der Bundesregierung im Deutschen Bundestag die [Pressemitteilung „BAföG - Nach der Novelle ist vor der Reform“](#) veröffentlicht.

Die Pressemitteilung des Paritätische Gesamtverbandes zur Verabschiedung 27. BAföG-Novelle im Bundestag finden Sie [hier](#).

## Sachverständige für stärkere Entlastung Alleinerziehender

Alleinerziehende müssen angesichts der aktuellen Preissteigerungen stärker entlastet werden. Darin waren sich die geladenen Sachverständigen in einer Anhörung des Ausschusses für Familie, Senioren, Frauen und Jugend am Montag, 20. Juni 2022, einig. Anlass der Anhörung war ein Antrag der CDU/CSU-Fraktion (20/1334), in dem unter anderem gefordert wird, den 2020 auf 4.008 Euro angehobenen steuerlichen Entlastungsbetrag für Alleinerziehende auf 5.000 Euro aufzustocken und zu prüfen, ob der Entlastungsbetrag in einen Abzug von der Steuerschuld umgewandelt werden könnte.

Den Wortlaut des Antrages der CDU/CSU-Fraktion und die Stellungnahmen der Sachverständigen sind [hier](#) nachzulesen.



## Berufswege

---

### Fachkräfte-Radar für KiTa und Grundschule 2022 erschienen

Das Recht der Kinder auf Bildung, Wohlergehen und gutes Aufwachsen muss auch Einfluss haben auf die Gestaltung eines qualitativ guten Ganztags. Bislang setzt der Rechtsanspruch auf ganztägige Förderung von Kindern im Grundschulalter auf rein quantitative Ziele, und ist maßgeblich daran orientiert, Betreuungslücken beim Übergang von der KiTa in die Grundschule zu schließen. Der neue Fachkräfte-Radar für KiTa und Grundschule, herausgegeben von der Bertelsmann Stiftung, zeigt, dass auf viele Bundesländer große Herausforderungen zukommen werden, um über genügend Plätze für die Erfüllung des Rechtsanspruchs der Kinder und ausreichend Personal zu verfügen.

[Hier](#) finden Sie die aktuelle Meldung „Mehr als 100.000 Fachkräfte fehlen für guten Ganztag für Grundschulkindern bis 2030“ der Bertelsmann Stiftung inklusive einer interaktiven Karte mit den genauen Daten zu jedem Bundesland. Ein kostenloser Download des Fachkräfte-Radars ist [hier](#) möglich.

*Quelle: Newsletter Familie und Bildung der Bertelsmann Stiftung vom 07.07.2022*

### GEW: „Ein Gesetz macht noch keinen Ganztag – massive Investitionen in Personal und Qualität notwendig“

Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) sieht sich mit Blick auf den am 05. Juli 2022 veröffentlichten „Fachkräfte-Radar für Kita und Grundschule 2022“ darin bestätigt, dass der ab 2026 geltende Rechtsanspruch auf Ganztag in der Grundschule ein gesellschaftspolitischer Kraftakt werden wird. „Die Zahlen der Bertelsmann-Studie zeigen deutlich, dass unser frühkindliches Bildungssystem vor dem Kollaps steht und wir jetzt unbedingt handeln müssen“, sagte Doreen Siebernik, GEW-Vorstandsmitglied für Jugendhilfe und Sozialarbeit, am Montag in Frankfurt a.M. Einen hochwertigen Ganztag in der Grundschule könne es nicht ohne massive Investitionen in Fachkräfte, Qualität und Ausbau geben, so Siebernik.

Die vollständige Pressemitteilung der GEW zum „Fachkräfte-Radar für Kita und Grundschule 2022“ ist [hier](#) nachzulesen.

### Bundesprogramm „Fachkräfteoffensive“: Teilbericht zu Kita-Helferinnen und Kita-Helfern veröffentlicht

Das Zentrum für Kinder- und Jugendforschung (ZfKJ) an der Evangelischen Hochschule Freiburg hat innerhalb der Evaluation des Bundesprogramms „Fachkräfteoffensive für Erzieherinnen und Erzieher“ den [Teilbericht zum Fördermodul „Kita-Helferinnen und Kita-Helfer zur Entlastung des pädagogischen Personals“](#) vorgelegt. Dieser untersucht die Effekte, Gelingensbedingungen und Herausforderungen bei der Umsetzung des Fördermoduls. Der Bericht zeigt die beruflichen Hintergründe und beruflichen Perspektiven der Kita-Helferinnen und Kita-Helfer auf. Wie bewerten die beteiligten Akteurinnen und Akteure selbst das Modul? Wie können Kita-Helferinnen und Kita-Helfer bestmöglich in das Arbeitsfeld „Kita“ integriert werden? Auch diese Fragen wurden im Bericht beleuchtet.

*Quelle: Newsletter Frühe Chancen vom 18.07.2022*



## Berufswege

---

### "Dauerbaustelle" Erzieher:innenausbildung – neue WiFF-Studie veröffentlicht

Fachschulen für Sozialpädagogik sind nach wie vor die wichtigsten Ausbildungsinstitutionen für die Frühe Bildung, ihre Kapazitäten haben sich in den vergangenen zehn bis fünfzehn Jahren nahezu verdoppelt. Diese Expansion wurde begleitet von umfassenden Reformen, die zu einer Pluralisierung und Diversifizierung des Ausbildungssystems führten. Welchen konkreten Niederschlag haben diese Reformen in der Fachschullandschaft gefunden? Welche weiteren Entwicklungspotenziale ergeben sich daraus und wo liegen Stolpersteine? Diesen Fragen geht die Studie „Dauerbaustelle“ Erzieher:innenausbildung. Strukturen, Ausbildungsformate und Entwicklungen an Fachschulen für Sozialpädagogik“ anhand einer bundesweiten Befragung von Fachschulleitungen nach.

[Hier](#) können Sie die Publikation als kostenloses Printexemplar bestellen oder als PDF herunterladen.

Quelle: WiFF-Newsletter vom 25.07.2022

### Weitere WiFF-Studie: „Aufgabenprofile und Handlungsmodi von Fachberaterinnen und Fachberatern - Berufliches Handeln zwischen Personen- und Organisationsbezug“

Fachberatung spielt eine Schlüsselrolle für die Qualitätssicherung und -entwicklung im System der Kindertagesbetreuung. Was ihre strukturelle Verankerung, ihr gesetzlich kodifiziertes Mandat sowie ihre Aufgabenprofile betrifft, befindet sie sich als Berufsfeld jedoch nach wie vor in einem Werdeprozess. Die vorliegende Publikation präsentiert erste Ergebnisse der WiFF-Fachberatungsstudie. Sie beleuchtet die Zuständigkeitsbereiche und das berufliche Selbstverständnis von Fachberaterinnen und Fachberatern und leistet damit einen Beitrag zur Professionalisierung der Frühen Bildung.

[Hier](#) können Sie die Publikation als kostenloses Printexemplar bestellen oder als PDF herunterladen.

Quelle: WiFF-Newsletter vom 25.07.2022

### Bundesprogramm „ProKindertagespflege“: Neues Internet-Portal zum „QHB-Blended-Learning-Konzept“

Mit dem Bundesprogramm „ProKindertagespflege: Wo Bildung für die Kleinsten beginnt“ unterstützt das Bundesfamilienministerium unter anderem die Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen nach dem Qualifizierungshandbuch (QHB) für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei. Diese wird zunehmend digital und das QHB auch! Das neue [Internet-Portal](#) ist ab jetzt online, frei zugänglich und bietet Informationen und Ergänzungen rund um das QHB sowie das „QHB-Blended-Learning-Konzept“.

Quelle: Newsletter Frühe Chancen vom 18.07.2022



# Digitalisierung/ Digitale Kompetenz

---

## Fachtext: Digitalisierung in der KiTa

Im Juni-Newsletter von Fröbel wurde auf den neuen Studientext „Digitalisierung in der KiTa“ hingewiesen. Er schlüsselt das Thema Digitalisierung für pädagogische Fachkräfte anhand von fünf Handlungsfeldern auf und geht auf den Wandel der Kindheit durch Digitalisierungsprozesse ein. Am Ende folgt ein kurzes Kapitel mit Schlussfolgerungen für Forschung und Praxis. Der Kita-Fachtext ist frei zugänglich und [hier](#) als PDF zum kostenfreien Download verfügbar.

[Kita-Fachtexte](#) ist eine Kooperation der Alice Salomon Hochschule (ASH) Berlin und dem FRÖBEL e. V. Das Portal bietet praxisbezogene Studientexte zu insgesamt zehn Themenfeldern, die von Expertinnen und Experten aus dem Feld der frühen Bildung verfasst werden. Die Texte bieten die theoretische Aufbereitung eines Themas und diskutieren anschließend Ergebnisse empirischer Untersuchungen oder stellen aktuelle fachliche Diskurse, Konzepte und Methoden vor. Alle Texte werden im Peer-Review-Verfahren begutachtet.

*Quelle: FRÖBEL Rundblick vom 01.07.2022*

## Dokumentation WiFF-Fachforum: Neue Medien in der Kita - Frühe Bildung im digitalen Zeitalter

Das WiFF-Fachforum am 13. Mai 2022 beleuchtete aus unterschiedlichen Perspektiven die Chancen, Auswirkungen und Anwendungsbereiche von neuen Technologien in der Frühen Bildung. Auch wurden die notwendigen Rahmenbedingungen für den digitalen Wandel im Kita-System von Expertinnen und Experten mit den über 450 Teilnehmenden vor Ort in München und im Netz diskutiert. Mitschnitte und Präsentationen der Veranstaltungen sind [online](#) abrufbar.

*Quelle: WiFF-Newsletter vom 25.07.2022*



# Demokratiebildung/ Partizipation/ Inklusion

---

## Raum für Inklusion – Barrierefreiheit in der Kindertagesbetreuung

Das [Informations- und Beratungsangebot "Raum für Inklusion"](#) ist online! Die neue Plattform des Staatsinstituts für Frühpädagogik und Medienkompetenz (IFP) bietet im Auftrag des Bayerischen Familienministeriums Informationen zum Abbau von Barrieren in der Kindertagesbetreuung, wie etwa zur barrierefreien Gestaltung von Räumen, welche Materialien sich für Kinder mit Handicaps besonders gut eignen, aber auch Tipps zur Alltagsgestaltung in den Bereichen Motorik, Sehen, Hören, Kommunikation, Verhalten & Kognition. Das neue Angebot lädt dazu ein, die Perspektive zu wechseln und einen inklusiven Zugang aus Sicht des Kindes, aber auch des Fachpersonals und der Eltern zu finden, bestehende Barrieren zu erkennen und abzubauen sowie Chancen zur Teilhabe zu unterstützen.

Das Informationsangebot in Form eines offenen Online-Kurses ohne Registrierung ist für alle Kolleg\*innen einsehbar. Das ‚geschlossene‘ Beratungsangebot richtet sich an Kolleg\*innen aus Bayern.

*Quelle: 483. Newsletter des Bayerischen Familienministeriums vom 08.07.2022*

## Neue Geschichte von Leon und Jelena: Wenn niemand zuhört

Max hat einen Ausflug in den Kletterpark gemacht und möchte nun auch im Kindergarten so einen tollen Wackelweg bauen. Doch alle, denen er von seiner Idee erzählen möchte, hören ihm gar nicht richtig zu. Hausmeister Frickel findet das nicht gut und hilft Max, sich darüber zu beschweren. Die Erzieherinnen sind ganz erschrocken und überlegen auch mit den anderen Kindern, wie sie sich beschweren können, wenn ihnen niemand zuhört.

„Wenn niemand zuhört“ ist der 15. Band aus der [Reihe „Leon und Jelena“](#), in der Geschichten zum Mitbestimmen und Mithandeln in der Kita erzählt werden und die von der Bertelsmann Stiftung herausgegeben wird.

*Quelle: Newsletter Familie und Bildung der Bertelsmann Stiftung vom 07.07.2022*



## Studien/ Publikationen/ Literatur

---

### Nationaler Bildungsbericht 2022 veröffentlicht

Die Präsidentin der Kultusministerkonferenz (KMK), Karin Prien, und die Bundesministerin für Bildung und Forschung, Bettina Stark-Watzinger, haben am 23. Juni 2022 gemeinsam mit Prof. Dr. Kai Maaz (DIPF, Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation) den nunmehr neunten Bildungsbericht „Bildung in Deutschland 2022“ vorgestellt.

Der Bildungsbericht erscheint alle zwei Jahre und wird im Auftrag von KMK und BMBF erstellt.

Neben einzelnen Kapiteln zu bildungsbezogenen Grundinformationen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen liefert der Bericht Erkenntnisse zu folgenden Bildungsbereichen:

- Frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung
- Allgemeinbildende Schulen und non-formale Lernwelten im Schulalter
- Berufliche Ausbildung
- Hochschule
- Weiterbildung und Lernen im Erwachsenenalter.

Im Fokus des diesjährigen Berichts steht das „Bildungspersonal: Struktur, Entwicklung, Qualität und Professionalisierung“.

Lesen Sie die vollständige [Pressemitteilung](#) der KMK und [hier](#) finden Sie den Bildungsbericht sowie weiterführende Materialien und Informationen.

Auf einige Pressemitteilungen zum veröffentlichten Bildungsbericht 2022 möchten wir hinweisen: [DIPF, Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation](#) - eine erste übergreifende Bildungsbilanz im Licht der Corona-Pandemie; [DZHW](#) - aktuelle Trends und Herausforderungen in der Hochschulbildung; [GEW](#) - warnt vor Personalkollaps oder [DJI](#) - Fachkräftemangel drängendstes Problem der Frühen Bildung.

### Zwischen Pandemie und Inflation: Paritätischer stellt Bericht zur Armut in Deutschland vor

Laut Paritätischem [Armutsbereicht 2022](#) hat die Armut in Deutschland mit einer Armutsquote von 16,6 Prozent im zweiten Pandemie-Jahr (2021) einen traurigen neuen Höchststand erreicht.

Die vollständige Pressemitteilung vom 28. Juni 2022 können Sie [hier](#) einsehen.

*Quelle: Newsletter des Paritätischen vom 05.07.2022*



# Aus den Studenten-/Studierendenwerken und den Familienbüros bzw. Familienservicestellen

## Studentenwerk Frankfurt am Main: Neuer Service - Kostenlose Notfall-Kinderbetreuung für Studierende

Für Eltern ist ein Ausfall der regulären Kinderbetreuung ein organisatorischer Kraftakt. Das Studentenwerk Frankfurt am Main macht deshalb studierenden Eltern ein neues Unterstützungsangebot. Sie können seit dem 1. Juli 2022 ihre Kinder in Notfällen kurzfristig betreuen lassen. Die Kosten dafür übernimmt das Studentenwerk Frankfurt am Main, gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst.

Das Studentenwerk Frankfurt am Main kooperiert dazu mit dem auf Betreuung spezialisierten Dienstleister „pme Familienservice“, der im Frankfurter Westend eine Einrichtung für Notfall-Kinderbetreuung mit qualifiziertem Fachpersonal betreibt. Studierende können hier ihre Kinder im Alter von 0 bis 12 Jahren kurzfristig stundenweise Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 18:00 Uhr betreuen lassen. Und weil auch mal samstags eine Klausur oder Uni-Termine anstehen, können Kinder zusätzlich am Samstag zwischen 9:00 und 17:00 Uhr betreut werden.

Die [Pressemitteilung](#) sowie [weitere Informationen](#) zu dem Angebot finden Sie auf der Webseite des Studentenwerk Frankfurt am Main.

Quelle: DSW-Newsletter vom 30.06.2022

## Studentenwerk Dresden: Nachmittag der offenen Tür im Campusnest

Am 18. Juli 2022 hatte das Campusnest, die Kinderkurzzeitbetreuung des Studentenwerks Dresden, zur letzten von drei Informationsveranstaltung im Sommersemester 2022 eingeladen. Am Info-Nachmittag wurde die Kinderkurzzeitbetreuung vorgestellt und Fragen zur Anmeldung, zur Eingewöhnung und zum 2 Stunden-Block-Ablauf beantwortet.

Ausführliche Informationen sind auch auf der [Homepage](#) zusammengestellt.

Quelle: DSW-Newsletter vom 08.07.2022

## Studierendenwerk Thüringen: Nach dem Zuckertütenfest zur Schule gehen

Für 89 Kinder in sechs Kitas des Studierendenwerks Thüringen beginnt im August die Schulzeit, mit Zuckertütenfesten werden sie aus den Kitas verabschiedet. Nachdem die Vorschulkinder wochenlang liebevoll Zuckertütenbäume gegossen und mit Zaubersprüchen bedacht haben, können diese nun geerntet werden. Das Zuckertütenfest stellt den Höhepunkt eines einjährigen Vorschulprogramms dar, das die pädagogischen Teams mit den Kindern gemeinsam planen.

Quelle: DSW-Newsletter vom 14.07.2022

## Universität Bonn: Netzwerktreffen für Studierende mit Kind

Am 19. August 2022 von 15.00 – 18.00 Uhr veranstaltet das Familienbüro ein Netzwerktreffen für Studierende mit Kind. Das Treffen wird voraussichtlich in Präsenz stattfinden. Als Treffpunkt wird der Hofgartenspielfeldplatz anvisiert und je nach Wetterlage ausgewichen. Das Netzwerktreffen bietet die Möglichkeit andere studierende Eltern kennenzulernen und sich auszutauschen. Außerdem werden die aktuellen Angebote des Familienbüros vorgestellt.

Quelle: [Newsletter](#) des Familienbüros der Universität Bonn vom 11.07.2022



## Termine/ Veranstaltungen

### Digitale Fachtagung „Wer bestimmt hier eigentlich? – Demokratie in Kita-Teams gestalten“ am 29. und 30. September 2022

Die digitale Fachtagung wird im Rahmen der Projekte "Demokratie in Kinderschuhen - Mitbestimmung und Vielfalt in katholischen Kitas" des KTK-Bundesverbandes und "Demokratiebildung in evangelischen Kitas und Familienbildungseinrichtungen" der Diakonie Deutschland gemeinsam organisiert und durchgeführt. Das Bundesfamilienministerium fördert beide Projekte im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben!". Die Fachtagung richtet sich an Fach- und Leitungskräfte sowie Multiplikator\*innen aus dem Arbeitsfeld der evangelischen und katholischen Kindertagesbetreuung. Programmpartner\*innen, die im Bundesprogramm Demokratie leben! gefördert werden, sind ebenfalls herzlich willkommen.

Weitere Informationen zum Programm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#). Anmeldefrist ist der 31. August 2022.

Quelle: FKP-Newsletter vom 29.06.2022

## Aus der SFS

### Online-Austauschforum „Familienfreundliches Studium“ im zweiten Halbjahr 2022

Die Servicestelle Familienfreundliches Studium (SFS) des DSW setzt das Online-Austauschforum „Familienfreundliches Studium“ für Mitarbeitende von Studenten-/Studierendenwerken und Hochschulen im zweiten Halbjahr 2022 fort und lädt Sie herzlich dazu ein.

Es soll Gelegenheit bieten für einen moderierten, kollegialen Austausch über aktuelle Erfahrungen und Angebote zur bedarfsgerechten Unterstützung der Studierenden mit Familienaufgaben.

Geplant sind zwei Foren, die jeweils in der Zeit von 10:00 – 12:00 Uhr stattfinden:

- 07.09.2022: Good Practices zum Thema flexible Kinderbetreuung
- 14.11.2022: Chancengleichheit für Studierende mit Familie - Sind virtuelle Lehrangebote familienfreundlich? Wie stellen sich Nachteilsausgleiche bei Studien- und Prüfungsleistungen dar?

Dank der Finanzierung durch das BMBF entstehen keine Teilnehmendenbeiträge. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Informationen und den Zuganglink erhalten Sie auf Anfrage an [sfs@studentenwerke.de](mailto:sfs@studentenwerke.de).

### Deutsches Studentenwerk

Servicestelle Familienfreundliches Studium

Monbijouplatz 11

10178 Berlin

Mail: [sfs@studentenwerke.de](mailto:sfs@studentenwerke.de)

Telefon: 030 – 29 77 27 -67 /-68

[www.studentenwerke.de/de/content/studieren-mit-kind](http://www.studentenwerke.de/de/content/studieren-mit-kind)

Wir freuen uns über Ihre Anregungen und Ihr Feedback.